

Beederlings hoff<sup>6</sup> gegen / dem Schanwaldt an die /  
Alte Eschen<sup>7</sup> zúr 5ten an die / Algemain<sup>8</sup>

Daüon zünsen Michael / frickh, hannss Kauffmann /  
vnd Michel Schmidli<sup>c</sup>

Waissen \_\_\_\_\_ 1 Schöffel

p. 83

Des Morhardts Ackher,<sup>1</sup> stost / vnden an die Landtstrass /

Zünst Waissen \_\_\_\_\_ 1 Schöffel

gibt jez Hannss Algawer<sup>a</sup>

Ein Madt im Schanwaldt / im Eschner / Kilchspel,<sup>2</sup> stost /  
aúffwerts an Eschner Wisen / zúer 2 seithen an Eschner /  
allemain<sup>5</sup>

---

*c* AS. 1700, 214: «Jacob Hasler Sebastian Hasler vndt mithaften zünsen ab acht manssmad Prútschen . . . ». *F.* «an Adam Thöniss Kinder vndt Peter Marxer», *B.* «an dass Lange mad», *SCH.* «allgemein», *R.* «Riedpündt». — *Zins:* «Waizen 1 Scheffel».

6 Beederlings Hoff ist 1700, 214 nicht mehr genannt. — 7 Alte Eschen, *Esche zur Entwässerung der Talebene der Gemeinden Mauren und Eschen.* — 8 Algemain, *JbL. 1911, 13 f.*

p. 83

*a* AS. 1700, 216: «Maüren Vnablössliche Gründzins»; «Eústach Marxer zúe Maüren vor disem Geörg Morhardten Witib zúnset ab seiner zünssfalligen Hofstatt daselbsten an dass Gotteshaus St: Johann vornen an die strass nebenzúe an der Herrschaft güth». — *Zins:* «Waizen 1 Viertel».

1 Morhardts Ackher in der AS. 1700 nicht nachgewiesen. — 2 Im Schanwaldt im Eschner Kilchspel; AS. 1700, 293 gleicher Wortlaut. — 3 Closterherren güett, *s. p. 19 Anmerk. 1*; AS. 1700, 216: « . . . an dass Gottshaus St. Johann . . . ». 4 Lúzenveldt, *vgl. p. 27 Anmerk. 8 in d. Urbar*; AS. 1700, 217: (*unter* «Maüren, Vnablössliche Gründtzinss»), «Ballen Matten Erben vndt Thomass Gstöll besitzen Einen ackher im Lútzfeld, vor disem der Kappeler genent . . . »; *p. 220: die beiden eben genannten Besitzer zinsen nach dieser Angabe ab einem Gut* «Entschenmoss» 2 *Sch.* *Der Zins sei aber schon* «bey dem ackher im Lútzfeld gen. Kappeler Eingetragen . . . ». — 5 Eschner Algemain, *JbL. 1911, 13 f.*